



---

## Curriculum Vitae Prof. Dr. Peter Schneider

**Name:** Peter Schneider

**Geboren:** 9. Januar 1953

**Forschungsschwerpunkte:** Algebraische Zahlentheorie, arithmetische Geometrie, Darstellungstheorie, p-adische Analysis

Peter Schneider ist Mathematiker. Er konzentriert sich in seiner Arbeit auf die p-adischen Aspekte der algebraischen Zahlentheorie.

### Akademischer und beruflicher Werdegang

- 2011 JC Bose Chair Professorship, Indian Institute for Science & Education and Research (IISER) Pune, Indien
- seit 1994 Professor für Mathematik, Westfälische Wilhelms-Universität Münster (WWU)
- 1985 - 1994 Professor Mathematik, Universität zu Köln
- 1984 - 1985 Professor Mathematik, Universität Heidelberg
- 1983 - 1984 Postdoktorand, Harvard University, Cambridge, USA
- 1982 Habilitation in Mathematik, Universität Regensburg
- 1980 Promotion in Mathematik, Universität Regensburg
- 1977 - 1983 Wissenschaftlicher Assistent, Universität Regensburg
- 1977 Diplom, Mathematik, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)
- 1972 - 1977 Studium, Mathematik, FAU und Universität Karlsruhe (seit 2009: Karlsruher Institut für Technologie)

### **Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien**

- seit 2015 Mitherausgeber, Journal of Algebraic Geometry  
seit 2015 Mitherausgeber, Selecta Mathematica  
seit 2008 Mitherausgeber, Münster Journal of Mathematics

### **Projektkoordination, Mitgliedschaft in Verbundprojekten**

- seit 2020 Leiter, Teilprojekt „Automorphe Formen und das p-adische Langlands-Programm (A01)“, Sonderforschungsbereich (SFB) 1442, Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)  
seit 2020 Leiter, Teilprojekt „Modulräume von p-adischen Galoisdarstellungen“, SFB 1442, DFG  
seit 2019 Exzellenzcluster (EXC) „Mathematik Münster: Dynamik – Geometrie – Struktur“, DFG  
2010 - 2019 Leiter, Teilprojekt „p-adische Gruppenalgebren“, SFB 878, DFG  
1998 - 2009 Leiter, Teilprojekt, „Stetige Darstellungstheorie p-adischer Gruppen“, SFB 478, DFG

### **Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften**

- seit 2016 Mitglied, Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina  
seit 2016 Mitglied, Academia Europaea, London, UK  
2005 Clay Research Scholar, Clay Mathematics Institute, Oxford, UK  
1995 Le Prix Ministere de l'Education nationale, de l'Enseignement superieur et de la Recherche, Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn  
1992 Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis, DFG

### **Forschungsschwerpunkte**

Peter Schneider ist Mathematiker. Er konzentriert sich in seiner Arbeit auf die p-adischen Aspekte der algebraischen Zahlentheorie.

Peter Schneider beschäftigt sich unter anderem mit der Iwasawa-Theorie, speziellen Werten von L-Funktionen und p-adischen Darstellungen. Die p-adischen Zahlen können analog zu den reellen Zahlen als eine alternative vervollständigende Erweiterung des rationalen Zahlkörpers konstruiert werden – eine Theorie, die gegen Ende des 19. Jahrhunderts entwickelt wurde

Zudem hat sich Peter Schneider auf dem Gebiet der arithmetisch-algebraischen Geometrie mit der Lösung diophantischer Gleichungen beschäftigt. Bei diesen Gleichungen ist eine

Polynomfunktion mit ganzzahligen Koeffizienten gegeben und nur ganzzahlige Lösungen werden gesucht. Für seine Arbeiten dazu wurde er mit dem Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis ausgezeichnet.